

InCore Bank gewinnt Maerki Baumann als ersten Kunden für SDX ETH-Staking

05 April 2023

InCore Bank wird Ethereum-Staking für ihre Kunden unter Verwendung von SDX Web3-Diensten anbieten. Staking wird eine wichtige Ertragsmöglichkeit für Besitzer von Ethereum sobald das bevorstehende Shapella-„Upgrade“ umgesetzt wird. Dieser lang erwartete „Release“ ermöglicht nun die Auszahlung von ETH, die für das Staking entlöhnen.

InCore Bank kann nun Ethereum-Staking Dienstleistungen anbieten, die vollständig mit Know-Your-Client (KYC)- und Anti-Geldwäsche-Vorschriften (AML) konform sind. In dieser Zusammenarbeit bietet InCore Bank Kryptohandel-, Bankbetriebs- und Verwahrungsdienstleistungen an, während SDX Web3 Kryptoverwahrungs- und Staking-Dienstleistungen anbietet.

Die in Zürich ansässige Privatbank Maerki Baumann hat ihre Krypto-Strategie bereits 2019 gestartet. Neben Konten für Unternehmen, die sich auf Blockchain-Technologie und Kryptoanwendungen konzentrieren, bietet sie in Zusammenarbeit mit InCore Bank Dienstleistungen im Bereich Kryptohandel und Verwahrung an. Maerki Baumann wird ihr Krypto-Angebot weiter ausbauen, indem sie die neuen Ethereum-Staking-Dienste für ihre privaten und Firmenkunden im Bereich Technologiebanking verfügbar macht.

Mark Dambacher, CEO von InCore Bank, sagte: "Wir stellen eine zunehmende Nachfrage für Staking Dienstleistungen und damit die Möglichkeiten an der dezentralen Wirtschaft teilnehmen zu können fest. InCore Banks vollständig integrierte und zukunftsorientierte Staking-Dienstleistungen über segregierte Wallets ermöglichen es uns, Staking in einem bequemen, sicheren, regulierten und steuerlich konformen Rahmen anzubieten. Wir sind stolz darauf, Teil der strategischen Partnerschaft mit SDX zu sein".

David News, Leiter von SDX, fügt hinzu: "Diese Zusammenarbeit zwischen etablierten digitalen Vermögensinstituten ist in der Schweiz die erste ihrer Art. Wir stärken das Schweizer digitale Vermögensökosystem, indem wir wichtigen Marktteilnehmern ermöglichen, wertsteigernde Fähigkeiten wie Ethereum-Verwahrung und -Staking anzubieten, die von ihren Kunden nachgefragt werden".

Was ist Staking?

Blockchain-Netzwerke basieren auf dem Prinzip der Dezentralisierung. Es gibt keine zentrale Autorität, die über die Transaktionshistorie entscheidet. Dennoch ist ein Konsensmechanismus erforderlich, um auf dezentralisierte Weise sicherzustellen, dass Transaktionen in korrekter Reihenfolge und auf sichere Weise validiert werden. Blockchains erreichen in der Regel auf zwei Arten einen Konsens, entweder durch sogenannte Proof-of-Work- (PoW) oder Proof-of-Stake- (PoS) Mechanismen. In PoS-Blockchains wie Ethereum wird zur Gewährleistung des Konsenses keine energieintensive Rechenleistung benötigt.

Staking ist ein Überbegriff, der verwendet wird, um den Akt der Verpfändung von Krypto-Assets an ein Kryptowährungsprotokoll zu bezeichnen, um im Gegenzug sogenannte „Staking Rewards“ zu erhalten. Staking ermöglicht es ETH Investoren, sich an der Sicherung des Netzwerks zu beteiligen, indem sie ihre Tokens der Ethereum Blockchain als Arbeitskapital zur Verfügung stellen und darin verschliessen. Die "Staker" werden zu Validatoren, die der jeweiligen Blockchain neue Transaktionen hinzufügen. Gleichzeitig folgen die Validatoren den sogenannten Konsensregeln. Diese legen die Spielregeln fest, an die sich die verschiedenen Netzwerkteilnehmer zu halten haben. Wenn Sie als Validator während dieses Prozesses gegen die Konsensregeln des Netzwerks verstoßen, setzen Sie Ihr eigenes Kapital in Form der von Ihnen eingesetzten Tokens aufs Spiel. Dies stellt sicher, dass Validatoren einen Anreiz haben, sich an die Regeln zu halten.

Über InCore Bank

InCore Bank ist eine 2007 gegründete B2B-Transaktionsbank, der zahlreiche Privatbanken, Wertpapierhäuser, Vermögensverwalter, institutionelle Anleger und Fintech-Unternehmen vertrauen. Das Schweizer Unternehmen mit Bank- und Wertpapierhauslizenz steht für ein starkes Gesamtpaket: vom klassischen Banking zu Digital Assets, Outsourcing, White-Label-Anlageprodukte und weiteren Dienstleistungen. Als erste B2B-Bank erhielt InCore Bank 2020 die FINMA-Genehmigung für Bankdienstleistungen mit digitalen Vermögenswerten. Das macht sie für Unternehmen zur ersten Wahl beim sicheren Zugang zu Digital Assets. InCore Bank fühlt sich in der traditionellen und der digitalen Welt zu Hause. Sie betreibt den grössten Private Banking Hub basierend auf der Finnova Banking Software. www.incorebank.ch

Über Maerki Baumann

Die Privatbank Maerki Baumann & Co. AG mit Sitz in Zürich wurde 1932 gegründet. Sie konzentriert sich seit Generationen auf ihre Kernkompetenzen in der Anlageberatung und Vermögensverwaltung sowie in der Betreuung unabhängiger Vermögensverwalter. Das Traditionshaus differenziert sich als nicht-börsennotiertes Familienunternehmen, das auf Unabhängigkeit, Sicherheit und Transparenz setzt. Der innovative modulare Anlageansatz und die umfassenden KryptoDienstleistungen unterstreichen den Anspruch der Privatbank, Bewährtes mit Neuem zu verbinden. Die Bank verwaltet derzeit über CHF 9 Mrd. an Kundenvermögen, vorwiegend aus der Schweiz und Deutschland. Weitere Informationen finden sich unter www.maerki-baumann.ch

Über SDX Web3 Services

SDX Web3 ist ein 2022 gegründetes Geschäftsfeld der SDX, das sich darauf konzentriert Kunden mit Web3 Dienstleistungen zu unterstützen. SDX Web3 als Teil der SIX unterliegt den hohen Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen der SIX Gruppe im Bereitstellen und Betreiben von institutionellen Infrastrukturdienstleistungen. www.web3.sdx.com

Mediananfragen

InCore Bank AG

Mark Dambacher

CEO

marketing@incorebank.ch

+41 44 403 93 00

Maerki Baumann & Co. AG

Dr. Stephan A. Zwahlen

CEO

stephan.zwahlen@maerki-baumann.ch

+41 44 286 25 25

SDX Web3 AG

Jürg Schneider

Head Media Relations SIX

Jurg.schneider@six-group.com

+41 58 399 21 29